

Soiled Document

Bleed Through

Vierter Abschnitt.

Alphabetisches Verzeichniss

der wichtigsten hiesigen öffentlichen Anstalten, wohlthätigen und gemeinnützigen Stiftungen und Vereine, wissenschaftlichen Institute und Sammlungen, sehenswerthen Gebäude u. s. w.

Alster-Club, Allgemeiner: Verein zur Förderung des Ruderns u. Segelns, unter Liebhabern dieser Wasser-Vergnügungen, vorzugsweise auf der Alster. Errichtet 1844. Veranstaltet alljährlich Wettfahrten, sogenannte Regattas. Monatlich findet eine Generalversammlung statt. Club-Local: Alster-Arkaden unter 11. In den Sommer-Monaten von 6 Uhr Morgens, im Winter von 10 Uhr Morgens an bis Abends 12 Uhr geöffnet. Oeconom: Hr. Brambeer.

Alterthümer, Sammlung hamburgischer u. deutscher. (S. Gebäude für Hamburgs öffentl. Bildungsanstalten.)

Amicitia u. Fidelitas. Gesellschaft zur Erholung in den Mussestunden durch Musik, Declamation u. gesellige Freuden. Gestiftet: 17ten Jan. 1841. Der Vorstand giebt ein Wochenblatt: „Amicitia u. Fidelitas, Sonntagsblatt für gesellige Unterhaltung; redigirt v. J. Krüger“ heraus, dessen Reinertrag für den Fond der Weihnachtsbescherung an arme Kläder überwiesen wird. Versammlungen im Winter alle 3, im Sommer alle 6 Wochen, in der Regel Sonntags. Versammlungs-Local: in der Erholung, beim Dragonerwall.

Anatomische Lehranstalt. (S. Lehranstalt, Anatomische.)

Apollo-Saal. Eis zu Concerten, Bällen, Gesellschaften, Ausstellungen etc. benutzt, auf der grossen Drehbahn belegenes Local, 1804 erbaut u. im J. 1853 bedeutend vergrössert. Der Saal zeichnet sich durch schöne Akustik aus u. wird jetzt von den Gebr. Keiling bewirthschaftet.

Arbeitsnachweisungs-Anstalt des Vereins zur Vermittelung der Arbeit, seit Jan. 1848 in Wirksamkeit. Local: Neuerwall 81, im ehemaligen Stadtposthause, täglich — mit Ausnahme von Sonn- u. Festtagen — von 8 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends zur Annahme von Bestellungen geöffnet. Anmeldungen von Arbeitssuchenden werden Montags, Mittwochs u. Freitags, Morgens von 8—9 Uhr, entgegengenommen. Das eigentliche Gesinde bleibt von der Vermittelung durch diese Gesellschaft ausgeschlossen. Der Vorstand besteht aus den Hren. O. H. Fehlandt, Präses; C. P. Schütt, Vice-Präses; Dr. Otto Matsen, Cassaführer; Dr. Herrmann Eberstein, Protocollführer; A. R. Hofer, Controlleur; J. N. Blanck, W. Jowice, Otto Märck, Gustav Meyer, H. Réé, F. C. Schlüter, C. H. L. Schröder, N. D. Wichmann.

Armen-Anstalt, Allgemeine. In Folge der am 19ten Mai publicirten, am 28sten April 1797 revidirten, gesetzlichen Armen-Ordnung errichtet u. unter der Leitung des grossen Armen-Collegiums stehend. — Die ärztliche Hülfe wird von 13 Armenärzten, 8 Wundärzten, so wie von 32 Apothekern geleistet. Auch besteht eine Vereinigung junger Leute zum Besten der Armen, deren Sammlungen der Allgem. Armen-Anstalt zu Gute kommen. Die Stadt ist in 5 Armenbezirke, jeder derselben in 12 Quartiere, die Vorstadt St. Georg (6ter Bezirk) in 8 Quartiere getheilt. Jedem Quartiere stehen zwei Armenpfleger vor, an welche die Armen sich wenden u. aus deren Händen sie die Unterstützung der Anstalt empfangen. Ausführliche Berichte über diese Anstalt werden von Zeit zu Zeit veröffentlicht.

Armen-Anstalt der Vorstadt St. Pauli, umfasst zugleich einen Theil des Landgebietes der Geestlande. Dem verwaltenden Armen-Collegium sind 11 Districte mit 22 Vorstehern untergeordnet. Zu ärztlicher Hülfe sind 3 Aerzte u. 2 Wundärzte angestellt. Das Schulwesen der Anstalt wird abgesondert verwaltet.

Armen-Anstalt der diesseits Ham u. Barmbeck belegenen Gebietsstelle der Geestlandherrenschaft umfasst die Districte: Burgfelde, Hohenfelde u. Uhlenhorst. Ist seit Neujahr 1836 in Wirksamkeit, seit 1852 reorganisirt. Hauptgegenstand der Thätigkeit des Vorstandes ist die Sorge für den Unterricht armer Kinder.

Armen-Anstalt der deutsch-israelitischen Gemeinde. Ist ein vom Vorsteher-Collegium dieser Gemeinde ressortirendes Institut. Ausser Unterstützung an Geld u. Lebensmitteln ist der Zweck der Anstalt auch auf Verpflegung von Kranken u. Waisen gerichtet.

Armen-Casse, Niederländische. Unterstützungs-Casse für hiesige verachtete Arme aus den Höheren Ständen. Jahrverwaltender Vorsteher ist gegenwärtig Hr. M. Ed. Heerlehn, Ferdinandsstr. 50. Die Hauptversammlung der Vorsteher findet jährlich am 25sten März statt, in welcher die Vertheilung der Gaben etc. vorgenommen wird.

Armensch
u. Glasbüttenstrass
handen. 1831 u. l

Armensch
der Zöglinge jüdis

Freischul
hof 27. 1825 errl

im Nähen, zu geb

Freischul
dessen Schwiegere

Für 60 Koaben u.

Michaelskirche 2

Schüler 200. 4)

5) Die Wetkensch

St. NicolaiKirche,

Dantosche in St.

bestehend.

Freischul
Mädchens

für 180—200 Schü

Schule de
80 Töchter hiesige

Sonntags
14ten Sept. 1853 i

selben existiren no

städtischen Sonnta

Sonntags
richtet. Local is

Unterrich
besteht seit 1798,

Assccurac
Verein der hiesige

dieses wichtigen C

im 2ten Abschnitt

schnitt (Seite 493)

Asil für
Rotteburg, hiesig

Aufnahme u. Prof

entgeltlich abzufor

Bahnhof.
geräumte Platz zu

Berlin-Hamburger

nach mit den erfo

Bank, Di
hause, erhielt die

1842 zerstört, ist

grossen Johannisst

Bazar (al

vollendet, enthält

Gasthof unter den

Beerdigu
Leichenbegängnisse

Catharinenkirchho

Beerdigu
fast bis zu der Ze

söulichen Dienstlei

dessen Ueberschus

Behrens'
Behrens, errichtet

christliche Hülfsb

Hren. F. B. Leo,

Bibelgest
richtet, wirkt für

göttliche Ueberlas

F. L. Caspar, Jac

Bibliothe
im Gymnasial-Gel

gedruckter Büche

Prof. Petersen, Dr

geöffnet. Von 12

gabe der Titel mi